



Auskunfterteilung über die gespeicherten personen- bezogenen Daten

Im Falle einer Auskunftsanfrage einer betroffenen Person hat der Verantwortliche für die Datenverarbeitung gemäß EU-DSGVO mit diesem Informationsblatt gemeinsam mit einer Ausgabe aller gespeicherten personenbezogenen Daten (Personendatenstammblatt) binnen einer Frist eines Monats die Antwort zu übermitteln.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen (Obmann/Obfrau):

Name und Kontaktdaten des/der Stellvertreter(s) (Datenverarbeiter):

Im Anhang erhalten Sie das Personendatenstammblatt, welches alle konkret gespeicherten personenbezogener Daten auflistet.

Hinweis für den Verantwortlichen: Falls neben der Mitgliederdatenverwaltung andere personenbezogene Daten verarbeitet werden, so sind diese zusätzlich zum Personendatenstammblatt auch entsprechend zu beauskunften!

Es werden folgende Kategorien von personenbezogenen Daten erfasst: Name, Geburtsdatum, Geschlecht, Titel, Kontaktdaten (Adresse, Email, Telefon), Bild, gegebenenfalls Sozialversicherungsnummer (nach der Eingabe nicht mehr einsehbar für den Datenverarbeiter), Beruf, Mitgliedsdaten, Funktionärsdaten, Prüfungen und musikalische Ausbildungen, ausgeübte Instrumente, Ehrungen und Auszeichnungen, gegebenenfalls Ausrückungs- und Probenteilnahmen, zugeordnetes Inventarium, zugeordnete Bekleidung und andere allgemeine Bemerkungen zur blasmusikalischen Tätigkeit. Die Speicherung erfolgt unbefristet.

Demgemäß werden keine besonderen Kategorien (sensible) Daten verarbeitet.

An **Verarbeitungsschritten** wird die allgemeine Vereins- bzw. Mitgliederverwaltung durchgeführt, womit auch die Verarbeitungszwecke definiert sind. Diese umfasst im Wesentlichen Mitgliederlisten, Kontaktlisten, Emailverständigungen, Geburtstagslisten, Funktionärslisten und allfällige Adressierungen, sowie statistische Auswertungen. Manche Verarbeitungsschritte werden in Zusammenhang mit Arbeitsabläufen zwischen Verein - Bezirksverband – Landesverband – Bundesverband (Datenempfänger) durchgeführt (z.B. Leistungsabzeichenprüfungen, Ehrungswesen, Wertungsspiele). Eine automatisierte Verarbeitung (z.B. Profiling) findet nicht statt.

Bei Funktionären können Kontaktdaten (für die Dauer der Funktion) auf der Homepage veröffentlicht werden. Dazu wird für verschiedene Datensatzbestandteile (Kategorien) eine mündliche Zustimmung seitens des Betroffenen erteilt.

Detaillierte Informationen über die gemeinsame Datenverarbeitung in den Blasmusikverbänden und den angeschlossenen Musikvereinen findet man im Internet unter der Adresse <http://www.ooe-bv.at/datenschutz>.

Sie haben folgende Rechte auf: Auskunft, Berichtigung, Löschung, Sperrung und Widerspruch:

Sie sind gemäß Art. 21 DSGVO jederzeit berechtigt Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einzulegen. Laut Art. 15 können sie um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten ersuchen. Ebenso steht ihnen lt. Art. 16 ein Berichtigungsrecht und lt. Art. 17 ein Löschungsrecht zu. Überdies wird in Art. 18 der DSGVO ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und in Art. 20 das Recht auf Datenübertragbarkeit festgeschrieben. Zusätzlich besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Weitergehende Informationen erteilt auf Auskunft der verantwortliche Bearbeiter des Musikvereines/Bezirksverbandes/Landesverbandes.

Diese Rechte können ohne Angabe von Gründen postalisch oder per Email bei dem Bereich (Musikverein), der ihre Daten erfasst hat bzw. den übergeordneten Blasmusikbezirks- oder Landesverband kostenlos geltend gemacht werden.